



MEDIENMITTEILUNG

NEUE AXENSTRASSE: ERSTE TUNNELBOHRMASCHINE IM EINSATZ

Brunnen, 23. August 2024 – An der A4 Neuen Axenstrasse wurden in den vergangenen Monaten Arbeiten für über 700 Mio. Franken vergeben. Das Ergebnis ist in Form zahlreicher Baustellen bereits gut sichtbar. Ein markantes Ereignis ist der bevorstehende Einsatz einer Tunnelbohrmaschine für den 1.2 Kilometer langen Entwässerungstollen in Ingenbohl.

Die Tunnelbohrmaschine, die zusammengebaut eine Länge von rund 100 Metern aufweist, hat eine Reise um die halbe Welt hinter sich. Die Tunnelbohrmaschine wurde in China gefertigt, für die Verschiffung zerlegt und nun in Ingenbohl wieder zusammengebaut. Die eigentlichen Bohrarbeiten starten am 11. September 2024.

Fertigstellung Ende 2025

Der Entwässerungstollen Ingenbohl bleibt von aussen wenig sichtbar, ist aber für den Bau und den späteren Betrieb des Morschacher Tunnels von grosser Bedeutung. Der rund 1.2 Kilometer lange Stollen wird das Bergwasser direkt in den Vierwaldstättersee bei Brunnen ableiten. Die Fertigstellung ist in der zweiten Jahreshälfte 2025 vorgesehen.

Bis es soweit ist, hat die Tunnelbohrmaschine einige Arbeit vor sich. Mit einem Ausbruchdurchmesser von 3.80 Metern wird sie sich 1.2 Kilometer durch den Berg bohren und dabei rund 13'600 Kubikmeter Fels freilegen. Geeignetes Ausbruchmaterial wird in Ingenbohl zwischengelagert und kann anschliessend für die weiteren Bauarbeiten wiederverwendet werden.

Bauarbeiten Sisikoner Tunnel vergeben

Das Los 200 – der Sisikoner Tunnel – konnte rechtskräftig vergeben werden. Das Los umfasst den Bau des 4.4 Kilometer langen Sisikoner Tunnel und ist mit einem Auftragsvolumen von rund 460 Mio. Franken das eigentliche Herzstück der neuen Axenstrasse. Der Baustart wird im Frühjahr 2025 sein.

Leistungsfähig und sicher

Mit dem Bau der A4 Neuen Axenstrasse sollen die Verfügbarkeit, Funktionsfähigkeit und Verkehrssicherheit der Nord-Süd-Transitachse zwischen Brunnen und Flüelen besser gewährleistet und das Dorf Sisikon nachhaltig vom Durchgangsverkehr entlastet werden. Die A4 Neue Axenstrasse wird in Ingenbohl und Gumpisch an die bestehende Nationalstrasse A4 angeschlossen. Dazwischen liegt die Neubaubstrecke mit dem 2'891 Meter langen Morschacher Tunnel, dem 4'442 Meter langen Sisikoner Tunnel und dem kurzen Abschnitt der offenen Strecke Ort.

Bildlegende

Der Bohrkopf der Tunnelbohrmaschine für den Entwässerungstollen in Ingenbohl.



Redaktioneller Hinweis

Informationen, Pläne und Fotos verfügbar unter: www.axen.ch

Weitere Informationen

Stefan Gielchen, Gesamtprojektleiter A4 Neue Axenstrasse, Tel. 041 819 25 15